

	<p>Objekt: Ansichtsteller: Das königliche Schloß Monbrillant</p> <p>Museum: Historisches Museum Hannover Pferdestraße 6 30159 Hannover 0511 / 168-43945 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Glas und Keramik</p> <p>Inventarnummer: VM 035976,4</p>
--	--

## Beschreibung

Dieser Ansichtsteller gehört zu einer Serie von zwölf Tellern, die jeweils eine andere Ansicht aus Hannover zeigen. Die Teller sollen ursprünglich aus dem Besitz von Auguste von Hessen-Kassel (1797-1889) stammen. Sie war die Frau des Vizekönigs Adolph Friedrich Herzog von Cambridge.

Dieses Exemplar zeigt das Schloss Monbrillant, den Vorgängerbau des Welfenschlosses. Schloss Monbrillant wurde 1713 vom Architekten Louis Remy de la Fosse als Lustschloß für Sophie Antoinette Gräfin von Platen entworfen. Nach dem Tod der Gräfin nutzten die Welfen das Schloss als Gästehaus. 1816 baute Hofarchitekt G.L.F. Laves Schloss Monbrillant als Sitz für den Vizekönig Adolph Friedrich um. Nach diesem nutzten die hannoverschen Könige Ernst August und Georg V. das Schloss. Es wurde 1857 abgerissen, um Platz für das Welfenschloß zu machen, in dem sich heute die Leibniz Universität Hannover befindet.

Auf dem Boden ist der Teller bezeichnet: „Königl. Schloß Montbrillant“.

Aufwändig gestaltete Porzellane mit gemalten oder gedruckten Darstellungen herausragender Bauwerke der königlichen Residenz waren im 19. Jahrhundert beliebte Sammlerstücke.

Im Jahr 1984 erworben mit Mitteln der "Freunde des Historischen Museums e.V."

[FA]

## Grunddaten

Material/Technik:

Porzellan / bemalt

Maße:

Höhe: 2,5 cm, Durchmesser: 20 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1850
	wer	Königliche Porzellan-Manufaktur Berlin (KPM)
	wo	Berlin
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Schloss Monbrillant
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Auguste von Hessen (1797-1889)
	wo	

## Schlagworte

- Ansichtenporzellan
- Porzellanmalerei
- Stadtansicht
- Teller